



Foto: Reinald Korte

Veedels-Info

Der Newsletter der Interessengemeinschaft
Neustadt-Nord/Villen-Viertel e.V.
Ausgabe 21.07.2021

Höchste Zeit für Aufklärung zu sorgen. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Samstag, 31. Juli 2021

18:00 Uhr

Treffpunkt vor dem Fort X

Eine Zukunft für das Fort X

Fakten am 31.07.2021, 18:00 Uhr

Das Fort X am Neusser Wall ist ein Denkmal. Trotz eines Beschlusses der Bezirksvertretung Innenstadt es zu sanieren, verfällt es seit Jahren. Kleinere Reparaturen haben daran wenig geändert.

Rosengarten und Spielplätze um das Fort X tragen maßgeblich zur Aufenthaltsqualität im Viertel teil. Angesichts des schlechten Bauzustandes der historischen Anlage könnte sogar eines Tages die Sperrung drohen.

Die Stadt Köln verfügt angesichts leerer Kassen nicht über die Mittel um das Fort in Eigenregie zu sanieren. Daher wandte sich die Verwaltung an den Karnevalsverein Nippeser Bürgerwehr. Das Angebot war interessant, für die Nippeser Bürgerwehr war es vorstellbar, das Fort X in Erbpacht zu übernehmen und es in Eigenregie zu sanieren. In der Stadt Köln ist es üblich, dass Liegenschaftsthemen nicht öffentlich verhandelt werden. Das hat nichts mit Klüngel zu tun, sondern es ist der normale, übliche Weg.

Die Kölner Karnevalsgesellschaft Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V. marschiert auch nicht ins Agnesviertel ein. Das Gegenteil ist der Fall. Es ist geplant, dass alle aktuellen Mieter bleiben können. Rosengarten und Spielflächen sollen weiterhin öffentlich zugänglich sein. Ein Café oder gar ein Biergarten sollen zur weiteren Verbesserung der Aufenthaltsqualität beitragen. Alles soll stetes im Einvernehmen mit den Bürgern*innen geschehen. Eine Lösung gegen die theoretisch niemand etwas haben könnte. Oder vielleicht doch?

Eine Mehrheit in der Bezirksvertretung Köln Innenstadt beschloss, dass die Vergabe des Fort X ausgeschrieben werden soll. Dieses Verfahren würde Jahre laufen und wäre mit einem immensen Aufwand verbunden. Begründet wurde das mit angeblichen Klüngel, denke es in diesem Fall gar nicht gab. Die Nippeser Bürgerwehr ist gegen eine Ausschreibung, da durch die, in diesem Prozess verlorene Zeit, die Baukosten immens steigen würden und so womöglich für die Gesellschaft nicht mehr zu tragen wären.

Es informieren: Die Nippeser Bürgerwehr, Florian Weber, CDU, Mitglied des Rates Stadt Köln, Ralph Sterck, FDP, Mitglied des Rates der Stadt Köln, Günter Leitner, CDU, Mitglied der Bezirksvertretung Köln Innenstadt und weitere über die Fakten. Die finale Entscheidung fällt im Rat der Stadt Köln.



Bitte helfen Sie den Opfern der Hochwasserkatastrophe

In unserem Veedel richtete das Unwetter keine Schäden an. Viele Menschen in Deutschland haben jedoch alles verloren. Sie benötigen nun unsere Hilfe und unsere Solidarität.

Bitte spenden Sie beispielsweise an:

<https://www.aktion-deutschland-hilft.de>

IBAN: DE62 3702 0500 0000 1020 30

BIC: BFSWDE33XXX

Stichwort: ARD/ Hochwasser

oder eine andere anerkannte Spendenorganisation. Auch in unserem Viertel leben Bürger*innen die bei der Katastrophe Freunde, Familienmitglieder oder Bekannte verloren haben. Sie haben unsere Anteilnahme und unser Mitgefühl. Ausdrücklich danken möchten wir allen Einsatzkräften für Ihren teils lebensgefährlichen Einsatz. Sie machen einen tollen Job, danke!

Impressum: Herausgeber Interessengemeinschaft Neustadt-Nord/Villen-Viertel e.V., Reinald Korte (V.i.S.d.P.), Mevissenstr. 2a, Dr. Kurt Metelmann Worringer Str. 21, alle 50668 Köln, © 2021 All rights reserved.

Newsletter abbestellen? - Kein Problem, bitte senden Sie uns eine E-Mail an: ig-neustadt-nord@web.de